

Treffpunkt Kirche

Nachrichten der evangelischen Kirchengemeinden der Region 8

Eichwalde Schmöckwitz
Schulzendorf-Waltersdorf
Wildau Zeuthen
Zeuthen-Miersdorf

Ausgabe 4/24
August und
September

FOTO: U. KÖHLER



Inhalt

4 Regionales	23 Gottesdienste
7 Wichtige Kontakte	46 Freud und Leid
10 Kinder & Jugend	47 Adressen und Kontakte

17–20 Eichwalde 21–29 Schmöckwitz 30–33 Zeuthen-Miersdorf

34–38 Schulzendorf-Waltersdorf 39–41 Wildau 42–45 Zeuthen

„Treffpunkt Kirche“ digital

Die digitalen Ausgaben des Gemeindebriefs „Treffpunkt Kirche“ und der Gottesdiensttabelle finden Sie im Internet unter www.neukoelln-evangelisch.de/unsere-gemeinden.

Sowohl den Gemeindebrief als auch die Gottesdiensttabelle können Sie auch in digitaler Form abonnieren. Sie erhalten dann jeweils „druckfrische“ PDF-Dateien. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an treffpunkt-kirche@gmx.de.

Titelbild

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen!“ So soll es der Herr Dr. Martin L. gesagt haben. Theologieprofessor Martin Schloemann kam zu dem Ergebnis, dass der Satz nicht von Martin Luther stammt. Luther habe sich tatsächlich mehr auf den Weltuntergang gefreut, als ihn zu fürchten (interessant!). Erstmals nachgewiesen ist der Spruch im Oktober 1944 in einem Rundbrief der Bekennenden Kirche Hessen. Wie auch immer, jetzt gibt's bald Äpfel im Überfluss.

Impressum

Treffpunkt Kirche wird von den sechs Kirchengemeinden der Region 8 des Kirchenkreises Berlin-Neukölln herausgegeben.

Ansprechpartnerin:

Redaktionsgruppe Region 8
E-Mail: treffpunkt-kirche@gmx.de

Auflage: 2320 Exemplare

Satz und Layout: uwe.wolf@satzbaumeister.de
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Dieses Produkt ist zertifiziert mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben: 8.9., 8.11.

Die Redaktion überprüft alle eingereichten Beiträge und behält sich das Recht der sinnwahren Änderung vor.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Cobra ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

MONATSSPRUCH JULI 2024

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

JEREMIA 23,23

Liebe Schwestern und Brüder,

vor einigen Wochen lernte ich eine beeindruckende Frau kennen und trage seitdem ihr Büchlein mit mir herum. Christina Brudereck selbst bezeichnet sich als Theo-Poetin, ist eine kluge Theologin und fromme Lyrikerin. Sie hat während der Corona-Zeit in ihrem Buch „Trotzkraft“ Hoffnungsgeschichten gesammelt und geschrieben. Ich finde dort Worte und Texte, die mir Hoffnung schenken und die ich gern mit anderen teile. Zum Beispiel:

Nicht allein

*Ich höre zu, wenn wir erzählen.
Von Sehnsucht, Sorgen, Glück.
Ich habe Angst vor Gewalt, Hass,
Gleichgültigkeit.
Manchmal habe ich Angst um mich.
Meist habe ich Angst um andere.
Unsere Kinder. Die Armgemachten.
Die Erde.
Um die Freiheit.
Ich bin so froh, wenn ich erzählen kann.
Wenn wir erzählen.
Zuhören und nachfragen, widersprechen
und bestätigen.
Ich kann vertrauen, dass wir nicht allein
sind.*

*Wenn ich lese, was die Bibel erzählt:
„An jedem Ort, an dem ich meinen
Namen erinnern lasse,
will ich mich einfinden und dich segnen.“
(nach Exodus 20,24)*

Solche Geschichten helfen mir in einer Zeit, in der ich mich nur wundern kann, um nicht dem Zorn zu erliegen und um der Furcht zu widerstehen.

Sie bringen mir Gott nahe, der von sich sagt, dass er auch ein ferner Gott ist, und dessen Ferne vielen Menschen schmerzlich zu schaffen macht.

Ich halte mich fest an dem Versprechen, mit dem Jesus Christus die verzagten Freunde getröstet hat.

Er hat versprochen, dass er auch in Zukunft bei ihnen bleibt. Zwar ganz anders als zuvor, aber doch spürbar und stärkend durch seinen Geist und sein Wort.



Das wünsche ich uns allen, dass wir in den biblischen Zusagen und Geschichten Hoffnung suchen und dass Hoffnungsgeschichten von Menschen wie Christina Brudereck uns immer wieder begegnen und aufrichten.

In diesem Sinne eine lichte und leichte Sommerzeit!
Ihre Cornelia Mix



FOTO: PRIVAT

Violinist Thorsten Rosenbusch

Konzerte in Zeuthen

► Der Zeuthener Violinist Thorsten Rosenbusch lädt zusammen mit Kantor Christian Finke-Tange ein zu einem Virtuosen-Konzert **am Sonnabend, 31. August, um 16 Uhr** in die Martin-Luther-Kirche in Zeuthen. Es erklingen so berühmte Werke wie die Serenade von Toselli, „Liebesleid und Liebesfreud“ von Kreisler, die Meditation aus Thais von Massenet, die Romanze von Svendsen und der Csardas von Monti. Thorsten Rosenbusch war von 1978 bis 2017 erster Konzertmeister an der Staatsoper Unter den Linden Berlin.

► **Am Sonnabend, 28. September, um 16 Uhr** gibt es einen Liederabend „Liebe und Leid“ mit der Sopranistin Lucy de Butts und Kantor Christian Finke-Tange. Zu hören sein werden Lieder und Arien aus England, dem Heimatland der Sängerin, die Mitglied im NDR Vokalensemble und dem Rias-Kammerchor ist.

Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei.



Sopranistin
Lucy de Butts

Konzerte in Eichwalde

Im September finden in der Eichwalder Kirche zwei Konzerte statt: **Am Samstag, 14. September, um 16 Uhr** werden die Chorgemeinschaft Eichwalde und der Männerchor Cäcilia 1890 ein Konzert geben. Zwei Wochen später, **am 28. September um 18 Uhr** wird Matthias Müller aus Oldenburg an der Parabrahmorgel spielen. Der Eintritt für beide Konzerte ist frei. Der Organist bildete sich in Schwaben, München und Augsburg aus. Viele Jahre war er Organist an der Michaelskirche in München, wo er die schöne neue Orgel des perfekten Orgelbauers Schingnitz einweihen und bespielen durfte. In München lernte er bekannte Organisten kennen und hatte die Möglichkeit, viele weltbekannte Organisten und Musiker zu Gast zu haben. Oft spielte er auch in Prag oder Antwerpen, später im spanischen Asturien. Insgesamt, so steht auf seiner Webseite, hat er an über 500 Orgeln gespielt.



FOTO: PRIVAT

Organist Matthias Müller

Kirchenkonzerte in Schmöckwitz

Die sommerlichen Kirchenkonzerte veranstalten wir traditionell zu Gunsten unserer Partnergemeinde in Chanka/Äthiopien. Die Künstler*innen verzichten auf ihre Gage, alle Erlöse fließen in unser HIV-Hilfsprojekt in Chanka. Bei guter Witterung Weinausschank ab 19.30 Uhr vor der Kirche. Herzlich willkommen!

► Bach meets Balkan

Am 16. August um 20 Uhr spielt das Gitarren-Duo „Duo Jucorda“ mit Judith Beschow und Juliane Byrenheid Werke von Johann Mertz zwischen Sätzen einer eleganten englischen Suite Johann Sebastian Bachs und als Kontrast pulsierende kroatische Werke abseits regulärer Taktarten.



► Von Sehnsucht und Seligkeit

Das junge Vokalensemble Ensembleu lädt **am 6. September um 20 Uhr** unter der Leitung von Elisabeth Fischer-Sgard zu einer musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Stilrichtungen: von der Spiritualität Palestrinas und Monteverdis über die klangliche Vielfalt von Brahms und Poulenc bis hin zu schwedischen, englischen und schottischen Volksliedern. Mit dabei ist die junge Cellistin Clara Guischart.



► Duo LeDazzo

Am 27. September um 20 Uhr bietet das Duo LeDazzo Jazz, Latin & Serbski Pop. Preisträgerin Lena Hauptmann bewegt sich als Sängerin multilingual zwischen sorbischer, englischer und brasilianischer Sprache und lässt gemeinsam mit dem Gitarristen Dan Baron Pop, Jazz und Chanson nahtlos ineinanderfließen.



FOTOS: PRIVAT

Spenden für die Tee- und Wärmestube Königs Wusterhausen

Seit vielen Jahren unterstützen wir in unserer Region die Arbeit der Tee- und Wärmestube des Diakonischen Werkes Lübben gGmbH. Nach einiger Besorgnis ist nun ihr Bestand am bisherigen Standort, Maxim-Gorki-Straße 6/7, bis zum 1. Quartal 2025 gesichert. Aber die Tee- und Wärmestube KW braucht weiterhin unsere Unterstützung, um ihrem Auftrag gegenüber den Obdach- bzw. Wohnungslosen und den sozial schwächeren Menschen gerecht zu werden. Leider sind diese notwendigen Gaben in letzter Zeit immer weniger geworden. Und so bittet die Tee und Wärmestube KW dringend um Spenden. Neben Sach- und Bekleidungsspenden werden

aktuell dringend Hygieneartikel und Lebensmittel benötigt, um die Besucher mit Tee, Kaffee und Speisen versorgen zu können. Geldspenden sind immer herzlich willkommen.

Die aktuell am dringendsten benötigten Spenden können gerne unter der Telefonnummer der Tee- und Wärmestube, 03375 2108121, erfragt werden. Öffnungszeiten der Tee und Wärmestube: Mo–Mi 9–13 Uhr, Fr 9–12 Uhr (Schließzeit 22. Juli bis 2. August) Die Martin-Luther-Gemeinde Zeuthen nimmt auch gern Ihre Spenden zu den Bürozeiten entgegen. Wir bringen diese dann gesammelt nach KW. Jede Spende hilft!

Einladung zu „Gott und die Welt“

Die Martin-Luther Kirchengemeinde Zeuthen lädt ein zu „Gott und die Welt“ Abenden in ihr Gemeindehaus, Schillerstrasse 2 in Zeuthen:

► **Donnerstag, 12. September, 19.30 Uhr:** „Wie rede ich mit Gott?“ Ein Gespräch zur Pflege unserer Gottesbeziehung mit Pfn. i.R. Dr. Roswitha Wogenstein und Pfn. Cornelia Mix.

► **Donnerstag, 26. September, 19 (!) Uhr:** „Singt dem Herrn ein neues Lied – 500 Jahre Evangelisches Gesangsbuch“ Kirchenhistoriker Johannes Schilling stellt hier sein Buch vor. Superintendent Dr. Christian Nottmeier moderiert.



FOTO: U. KÖHLER

Am 14. Juli fand in der Eichwalder Kirche ein Tauf- und Taferinnerungsgottesdienst mit vier Täuflingen – zwei ganz kleinen und zwei Konfirmandinnen – statt. Pfarrerin Höfflin-Hanke und die Pfarrer Hanke und Wagner konnten sich in dem von ihnen gestalteten, sehr stimmungsvollen Gottesdienst über eine fast vollbesetzte Kirche freuen, auf deren Altar sich am Ende ganz viele Taufkerzen drängten.

Wichtige Kontakte in der Region

► **Familien- und Erziehungsberatungsstelle**
Königs Wusterhausen,
Tel.: 03375 21150

► **Kirchliche Telefon-Seelsorge**
Berlin/Brandenburg
Tel.: 0800 1110111 und 0800 1110222

► **Diakonie-Station Zeuthen**
Tel.: 033762 70461

► **Tee- und Wärmestube**
im Sozialen Zentrum
Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 2108121

► **Soziales Netz für Zeuthen und Umgebung**
für Menschen in akuten Notsituationen, schnelle und unbürokratische Hilfe über Pfarrerin Cornelia Mix

Corona in den Religionsgemeinschaften

Liebe Gemeindeglieder, an der Universität Bremen führen wir im Lehrstuhl für Religionswissenschaften und Religionspädagogik momentan ein Forschungsprojekt zu gesellschaftlichen Veränderungen während der Corona-Pandemie in verschiedenen Ländern durch. Uns interessiert, wie religiös oder weltanschaulich ausgerichtete Menschen mit der Pandemie umgegangen sind, wie sie damals gehandelt haben und wie sie heute auf diese Jahre zurückschauen.

Es geht uns dabei nicht darum, über ‚richtige‘ und ‚falsche‘ Entscheidungen zu spekulieren. Polarisierung gab es während der Pandemie genug, sondern darum, offen und wertschätzend Erfahrungen in verschiedenen Kontexten zu sammeln und aufzuarbeiten.

Das Projekt ist Teil eines größeren Forschungskonsortiums, in dem ländervergleichend (Kanada, Polen, Irland, Nordirland, Deutschland) Daten erhoben werden.

Wir führen dafür eine kurze Umfrage durch, die darauf abzielt, Daten zu sammeln. Sie brauchen dafür etwa zehn Minuten. Die Umfrage ist über den QR-Code zu erreichen. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und ich stehe Ihnen für Rückfragen jederzeit unter recov19@uni-bremen.de gerne zur Verfügung.

Vielen Dank und viele Grüße,
Luisa Köhler
aus Eichwalde



Tag des Offenen Denkmals in Schulzendorf und Waltersdorf

Am Sonntag, 10. September, von 13–16 Uhr öffnen die Kreuzkirche Schulzendorf und die Dorfkirche Waltersdorf ihre Türen und laden zu einem Besuch ein. Bereits am Vorabend, **Samstag, 7. September, 19 Uhr** findet ein Orgelkonzert in der Schulzendorfer Kreuzkirche statt. Susanne Erhardt (Flöte und Klarinette) und Thomas Müller (Orgel) spielen Romanzen zum Sommerausklang. Dieses Konzert findet in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Wiederherstellung der Patronatskirche und des Dorfangers e.V. statt.



Taizé-Andachten

Wir laden herzlich ein zu den Taizé-Andachten in unserer Region und Umgebung:

- ▶ **Freitag, 20. September, 19 Uhr** in der Kath. Kirche St. Elisabeth in Königs Wusterhausen.
- ▶ Im August ist Sommerpause.



FOTOS: MATTHIAS HANKE, SABINE BRANDT

Im Hof der Kanow-Mühle in Sagritz, die mit historischer Mühlentechnik verschiedene Öle produziert

Ans andere Ende der Dahme

Ausflug des Sprengel EMS in die Niederlausitz

Der Bus war bis auf den letzten Platz besetzt, als wir am Sonntag, 7. Juli, zu unserem Sprengel-Gemeindeausflug in den unbekannteren Teil der Niederlausitz fuhren. Abseits der Touristenströme des Spreewaldes sahen und besuchten wir schöne Dörfer, alte Kirchen, eine Ölmühle, einen Landgasthof und ein Dorfgemeinschaftshaus, in dem für uns von den dortigen Kirchengemeinden Kaffee und Kuchen vorbe-

reitet wurde. Vor allem aber trafen wir nette Menschen: in Wildau-Wentdorf feierten wir gemeinsam Gottesdienst, in Liedekahle erfuhren wir, mit welchen Sorgen und welcher Zuversicht eine sehr kleine Kirchengemeinde nach vorne blickt. Vielen Dank an Stephan Gändrich für alle Vorbereitungen! Es war eine schöne Fahrt und ein gelungener gemeinsamer Ausflugstag.
Pf. Matthias Hanke



In und vor der Kirche in Liedekahle, Feldsteinbau des 14. Jahrhunderts, mit absenkbarem Taufengel und nebenstehendem Glockenturm. Peter Aumeier spielte für uns an der Orgel und alle lauschten andächtig.

► **Hier finden Sie alle Angebote für Kinder & Jugendliche in unserer Region und alle Artikel zu diesem Thema**

Christenlehre am Montag (CK) montags, 14–15.30 Uhr
 in Eichwalde, Gemeindehaus Neustart am 16.9.
 für 1. bis 3. Klasse
 Neue Kinder können auf Wunsch im Hort abgeholt und zurückgebracht werden.

Christenlehre am Dienstag, „Entdeckerteam“ (CH) dienstags, 15–16 Uhr
 in Schulzendorf, Kreuzkirche Start am 3.9.
 Vorschule bis 4. Klasse

Christenlehre am Donnerstag, „Kirchenmäuse“ (CH) 15.30–16.30 Uhr
 Zeuthen, Gemeindehaus Start am 5.9.
 Vorschule bis 2. Klasse,
 mit Abholdienst von den Kitas aus Miersdorf
 und der Grundschule am Wald in Zeuthen

Christenlehre am Donnerstag, „Coole Christus Kids Clique“ (CH) 16.45–18 Uhr
 in Zeuthen, Gemeindehaus Start am 5.9.
 3. bis 6. Klasse

Junge Gemeinde 1–2 x pro Monat
 Gemeindehaus Eichwalde Termine nach Absprache
 für Jugendliche ab 13 Jahren
 Kontakt: amelie.haferburg@gmx.de oder 0175 8147173

Jungteamer*innenkreis/Fußballteam (CH) 17–18.30 Uhr
 teils Grundschule Schulzendorf, teils Kirche in den geraden Wochen
 5. und 6. Klasse

Juniorteamer*innen-Treffen (CK) dienstags, ein- bis zweimal im Monat
 Gemeindehaus Schmöckwitz 17–19.45 Uhr
 4. bis 6. Klasse erster Termin: 24.9.

Teamer*innen-Treffen (CK) montags, ein- bis zweimal im Monat,
 im Gemeindehaus Eichwalde 17.30–20.30 Uhr
 ab 6./7. Klasse bis ins Studierendentalter erster Termin 16.9.

TEN SING Jugend dienstags, 18–20.30 Uhr
 im Gemeindehaus Miersdorf nicht in den Ferien

Teamer*innen Kreis „Come_to_the_Circle“ (CH) dienstags
 in Zeuthen, Gemeindehaus in den ungeraden Wochen
 ab 7. Klasse 17–18.30 Uhr
 Kinoabend ab 12 Jahre, „The Chosen“ 18.30–19.30 Uhr

Kinderchor Eichwalde, z.Zt. Trommelgruppe dienstags, 14–14.30 Uhr
 im Gemeindehaus

Krabbelgruppe in Schmöckwitz donnerstags, 9.30–11 Uhr
 Gemeindehaus
 Kontakt: Gertraud Wahl-Deschan, wahl-deschan@posteo.de

Krabbelgruppe in Wildau dienstags, 10–12 Uhr
 im Pfarrhaus
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

Kinderandacht in Wildau montags, 15.30–17 Uhr
 im Pfarrhaus
 für Kindergartenkinder und deren Geschwister, Eltern herzlich willkommen
 Singen, beten, basteln, kreativ sein, gemeinsam essen
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

Kinderkirche – der Familiengottesdienst jeden zweiten Sonntag im Monat
 in der Kreuzkirche Schulzendorf 10.45 Uhr
 Pause bis Oktober

► Die Gemeindepädagoginnen in der Region 8 haben folgende Gemeinden als ihre Einsatzgebiete – Corinna Huschke: Zeuthen-Miersdorf, Zeuthen, Schulzendorf, Wildau; Corinna Kuhnt: Schmöckwitz, Eichwalde.

Vorgespräche zur Konfirmation

Alle Schüler und Schülerinnen, die Pfingsten 2026 konfirmiert werden wollen, laden wir herzlich mit ihren Eltern zum Vorgespräch ein:

- ▶ für Wildau/Zeuthen am 11. September um 18 Uhr im Gemeindehaus Zeuthen mit Pfarrerin Cornelia Mix,
- ▶ für Schulzendorf/Waltersdorf am 11. September um 18 Uhr in die Kirche Schulzendorf mit Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke.

Kinderkirchenteam freut sich über Mitarbeitende

Seit Oktober gibt es ein Kinderkirchenteam in Schulzendorf-Waltersdorf, das die monatlichen Familiengottesdienste vorbereitet. Mittlerweile sind wir eine Gruppe von fünf Frauen, die sich je nach Bedarf zweimal im Monat abends zur Themen- und Materialfindung trifft. Die Termine werden jedes Mal neu verabredet. Das klingt vielleicht nach viel Zeit und Arbeit, doch haben wir zusammen inspirierende Momente und Freude dabei. Wir sind eine offene Gruppe und freuen uns, wenn die oder der andere noch zu uns stoßen möchte. Je mehr Mitarbeitende, desto mehr können wir miteinander gestalten. Also einfach melden und reinschnuppern! Infos bei Pfn. Christa Höfflin-Hanke

Neue Gruppe in Schulzendorf

Ab dem 3. September, immer 14-täglich in den geraden Wochen treffen sich alle Fünft- und Sechstklässler zum Jungteamerkreis. Es wird ein Jungteamerkreis mit Fußballeinheiten, teils

in der Grundschule in Schulzendorf, sein. Von 17 bis 18:30 Uhr werden wir beisammen sein. Wir werden erleben, dass das Teamspiel, wie der Fußball es ist, eng verknüpft ist mit den Geschichten aus der Bibel und dass wir über das Spielen zu den eigentlichen Aufgaben des Teamers kommen. Das Ganze wird im Sommer nächsten Jahres in einem Fußballcamp in Grünheide enden. Für Fragen oder Anmeldungen bitte bei Corinna Huschke melden.

Vorausgeschaut in den Oktober

Zum Vormerken: Die Kinderbibelwoche findet in den Herbstferien vom 21. bis 23. Oktober statt. Anmeldezettel und Inhalte dazu folgen nach den Sommerferien. Wer sich jetzt schon mal anmelden möchte, kann das gerne tun. Freunde können gerne mitgebracht werden.

Corinna Huschke



FOTO: CORINNA HUSCHKE

Teamer-Wochenende Zeuthen

Wieder konnte sich der Teamerkreis in Zeuthen zum Dank für all die Unterstützung in der Arbeit mit Kindern ein Wochenende selbst gestalten. Die Wahl fiel auf die Show „Falling in Love“ im Friedrichstadtpalast mit anschließender Übernachtung im Gemeindehaus Zeuthen und dann mit einem Aufenthalt im Kletterpark in Bad Saarow. „Falling in Love“ war schon sehr bewegend, sie bot wahnsinnig viel Show und Tiefgang. Ein junger Mann, der wirklich

gehörlos ist, spielte auch in der Show einen gehörlosen, enttäuschten Mann. Aber er gab nicht auf und glaubte an das Gute und gewann durch Liebe und Geduld die Herzen der Menschen. Am nächsten Tag kletterten wir durch die Bäume in schwindelerregender Höhe und stärkten uns danach mit einem Döner. Eine mega-tolle Gruppe seid ihr!! Es macht unheimlich Spaß mit euch.
Corinna Huschke

Dank an Spender

Die Jugendlichen aus dem Teamerkreis Zeuthen können sich ihre Holzhütte hübsch machen. Sie wurde gereinigt, und die Jugendlichen bedanken sich ganz herzlich für die Sachspenden: Matratzen, Stoffe, Kissen und Lämpchen. Nun kann genäht und eingerich-

tet werden. Danke auch an die Kirchengemeinde, die den Jugendlichen dieses Häuschen zur Verfügung stellt und ihnen somit den so wichtigen Raum zur persönlichen Entfaltung bietet.
Corinna Huschke



FOTO: FERRES

Love & Peace bei Regen, Sturm und Sonnenschein

Das Kinder-Zeltwochenende stand unter dem Motto „Love & Peace“. Leider fiel es genau auf jenes Wochenende, an dem auch ein kleiner Tornado durch Eichwalde fegte, wir aber nun sagen können: Danke, dass wir so bewahrt geblieben sind! Nach der Flucht ins Gemeindehaus der katholischen St. Antonius-Kirchengemeinde wurde es dennoch fröhlich. Wir sangen, spielten, konnten später auch wieder hinausgehen, grillen und Stockbrot machen, Gott in der Abendandacht Danke sagen und um eine ruhige Nacht bitten. Manche Kinder, Jugendliche und Erwachsenen schliefen sogar im Zelt, andere im Haus.

Nach einer Morgenandacht gab es Kreativstationen wie Haarsträhnen

färben, Turmbauen, Hennabemalung durch Stadtteilmütter aus Neukölln, Glitzertattoos auf den Armen, Bodenkaviere und Nasenflöten ausprobieren, aus Ton einen Ort des Friedens gestalten und eine andächtig-nachdenkliche Station in der Kirche. Mit einer Abschlussandacht und dem Lied „Wenn du jemals vergisst, wie schön du bist, wie schön du bist“ im Ohr ging es nach Hause.

Ein großer Dank an die Ehrenamtlichen von Sankt Antonius, und ebenso geht ein großer Dank an die Teamer und Teamerinnen. Wir waren rund 60 Menschen an dem Wochenende dort – gesegnete Menschen!

Corinna Kuhnt und
Corinna Huschke

Abschluss-Events

In Eichwalde fand trotz wechselhaften Wetters ein Grillabend für Kinder der Christenlehre und ihre Eltern statt. Wir waren zwar nicht sehr viele, aber nett war es dennoch. Die Juniorteamer*innen wiederum waren eingeladen zum Paddeln auf dem See. Auch das bei wechselhaftem Wetter (und zwischendurch ein paar Spritzern vom Paddeln), miterlebt von sechs mutigen Juniorteamerinnen. Schön war's! Und schließlich gab es auch für die großen Teamer*innen noch eine Fahrt auf einem Event-Floß. Auch das hat viel Spaß gemacht. Alle Gruppen pausieren nun bis nach den Sommerferien. Und wie es danach weitergeht, das erfahrt ihr aus der Überblickstabelle.

Corinna Kuhnt

Landesjugendcamp in Hirschluch

Zum Landesjugendcamp waren einige Teamer*innen aus dem Teamerkreis Zeuthen dabei. Unter dem Motto #liebevoll konnte man viel ausprobieren, wie z.B. beim Improtheater, in der Lego-Druckwerkstatt, beim Yoga, bei Blackout Poetry, Stencildruck, Graffiti, Love Songs schreiben oder, oder, oder. Dabei hatte immer ein A-Team (Awareness) den Überblick, ob es Grenzüberschreitungen gab oder ob der Umgang miteinander liebevoll war. Und so nehmen wir einige Sachen als Inspiration für die eigene Jugendarbeit mit.

Corinna Huschke

Teamerfahrt nach Dresden



FOTO: U. KÖHLER

Vom 21. bis 22. September geht die Teamerfahrt mit Wolfgang Thörner und Corinna Huschke nach Dresden. Sie ist für alle Jugendlichen ab der 7. Klasse gedacht, die gerne als Teamer und Teamerin z.B. bei Zeltwochenenden, Kinderreisen, Gottesdiensten, verschiedenen Kinderaktionen dabei sein wollen. Hierbei lernen sie, wie verantwortungsvoll die Arbeit mit Kindern ist oder wie man Spiele selbst entwickelt und anleitet, welche Hilfestellungen man geben kann, lernt Erste-Hilfe-Maßnahmen kennen und entwickelt soziale Kompetenzen in Gruppen und Einzelsituationen. Wir fahren gegen 8 Uhr am Samstag mit den Gemeindebussen ab und kommen am Sonntagabend wieder zurück. Anmeldungen bei Corinna Huschke

TEN SING Show großer Erfolg

Am 6. Juli präsentierten 14 TEN SINGER ihre Show „Music alive“ in Zeuthen. Das Publikum war begeistert von der fantastischen Bühnenshow, welche die Jugendlichen völlig selbständig erarbeitet hatten. Das Theaterstück führte in die Welt verschiedenster Musikrichtungen. Durch eine geheimnisvolle Jukebox trafen Musiker aus Klassik und Jazz, aber auch Pop und Rock aufeinander. Musik verbindet und hilft uns im Leben auch schwierige Zeiten zu überstehen. Die einzelnen Szenen wurden durch Songs mit Chor und mitreißenden Tänzen aufgelockert.

Das war eine gelungene Aufführung und allen Workshop-Leiterinnen gilt große Anerkennung. Seit 20 Jahren gibt es nun schon TEN SING Zeuthen mit ihrem Träger, dem CVJM-Zeuthen. Herzlichen Dank an alle, die dieses coole Musikprojekt unterstützen. Wer bei der nächsten Show gerne dabei sein möchte und mindestens 13 Jahre alt ist, ist herzlich zu TEN SING eingeladen. Wir treffen uns nach den Ferien wieder **jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr** im Gemeindehaus Zeuthen-Miersdorf. Eure TEN SINGER
Christine Kaulbarsch

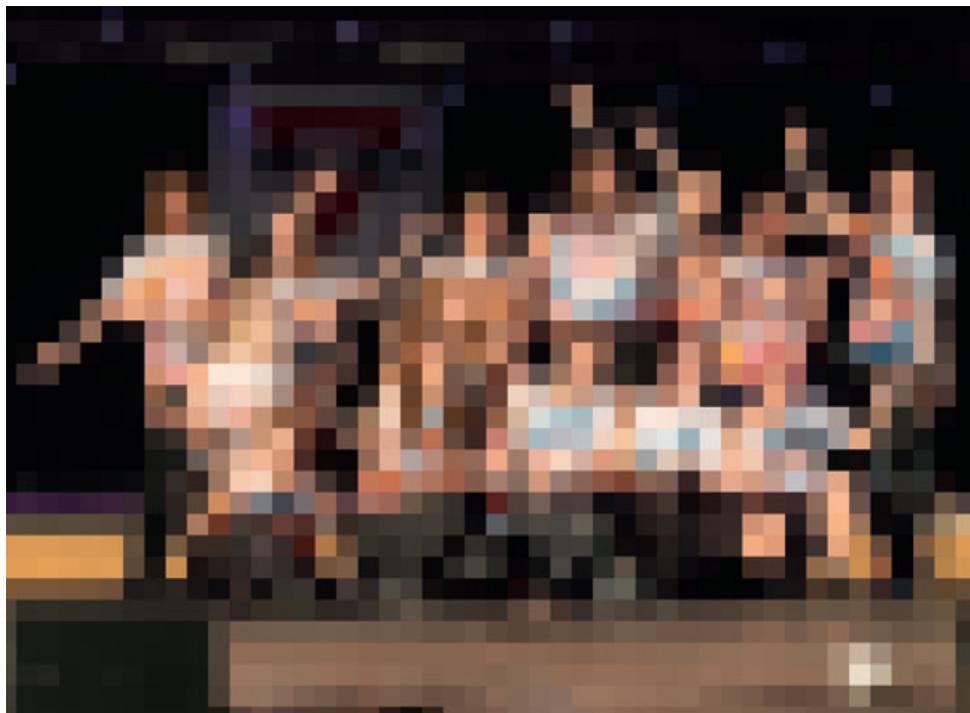


FOTO: VOLKER NORBISRATH

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 10–16.

Veranstaltungen im Gemeindezentrum, Stubenrauchstraße 19

Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Eichwalde	
Vorkonfirmanden	7.9., 9.30–12.30 Uhr
Hauptkonfirmanden	14.9., 9.30–12.30 Uhr
Vorstellung neue Konfirmanden	15.9., 10.45
Junge Gemeinde	freitags, 18–20 Uhr
Kontakt: amelie.haferburg@gmx.de	Termine nach Absprache
Kreistänze	20.8., 18.30–20 Uhr
	3. und 17.9., 18.30–20 Uhr
Kreativkreis	donnerstags, 10 Uhr
Kirchenmusik Kirchenchor Bläserchor	mittwochs, 20 Uhr mittwochs, 14-täglich, 18.30 Uhr
Frauenkreis	19.9., 16–17 Uhr
Seniorenspielkreis	dienstags, 13.30–16 Uhr
Bibelstunde	Mittwoch, 14. und 28.8., 15.30–16.30 Uhr Mittwoch, 11.9. und 25.9., 15.30–16.30 Uhr
Besuchsdienstkreis	Mittwoch 14.8. und 11.9., 16.30 Uhr
Gesprächskreis „Kaiser Friedrich II., der Staufer“ mit Ulrich Köhler	26.9., 19 Uhr
Unterstützendenkreis – Interessierte am Thema Flucht und Unterstützung von Geflüchteten Gemeindehaus Eichwalde	5.9., 17–19 Uhr
GKR-Sitzungen	20.8. und 17.9., 19 Uhr
Beirat	Dienstag, 24.9., 18 Uhr

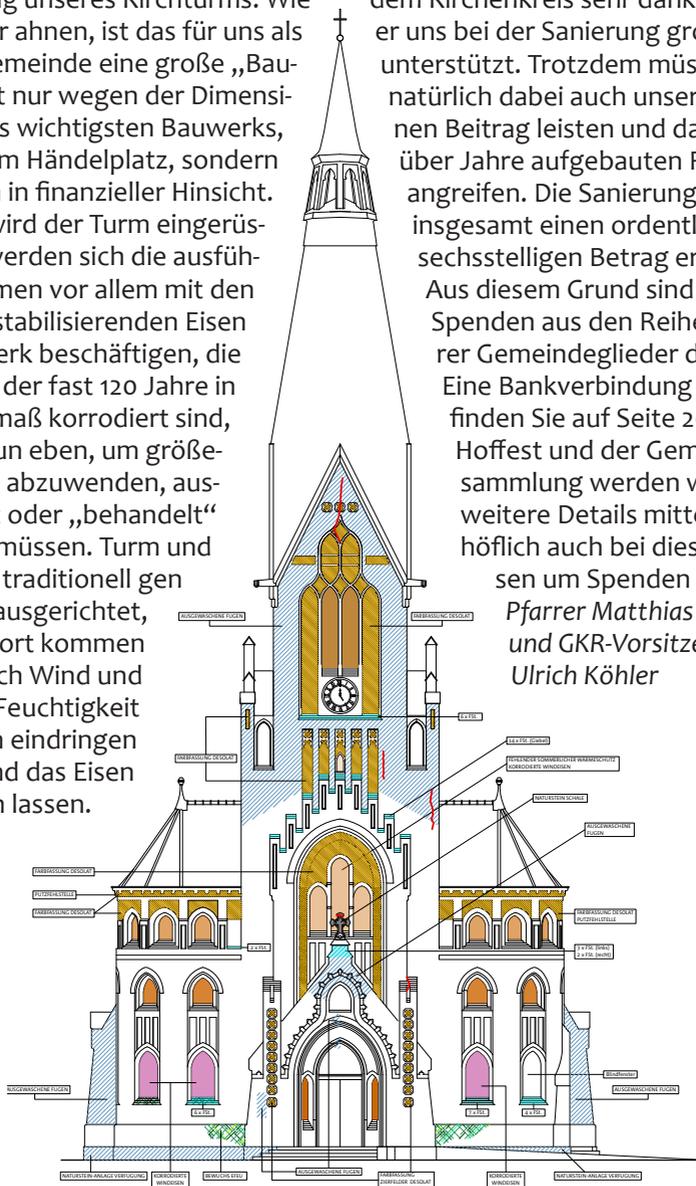
Pfarrer Hanke hat Urlaub bis 8. August. Vertretung Pfn. Mix

Kirchturmsanierung: Es geht los!

Ende Juli fiel der Startschuss für die Sanierung unseres Kirchturms. Wie Sie sicher ahnen, ist das für uns als Kirchengemeinde eine große „Baustelle“, nicht nur wegen der Dimensionen unseres wichtigsten Bauwerks, der Kirche am Händelplatz, sondern auch in finanzieller Hinsicht. Zunächst wird der Turm eingerüstet. Dann werden sich die ausführenden Firmen vor allem mit den eigentlich stabilisierenden Eisen im Mauerwerk beschäftigen, die im Laufe der fast 120 Jahre in einem Ausmaß korrodiert sind, dass sie nun eben, um größeren Schaden abzuwenden, ausgetauscht oder „behandelt“ werden müssen. Turm und Portal sind traditionell gen Westen ausgerichtet, und von dort kommen eben auch Wind und Wetter, die Feuchtigkeit in die Ritzen eindringen lassen und das Eisen oxidieren lassen.

Das wird dauern und kosten. Wir sind dem Kirchenkreis sehr dankbar, dass er uns bei der Sanierung großzügig unterstützt. Trotzdem müssen wir natürlich dabei auch unseren eigenen Beitrag leisten und dazu unsere über Jahre aufgebauten Rücklagen angreifen. Die Sanierung wird insgesamt einen ordentlichen sechsstelligen Betrag erfordern. Aus diesem Grund sind wir für Spenden aus den Reihen unserer Gemeindeglieder dankbar. Eine Bankverbindung (IBAN) finden Sie auf Seite 20. Beim Hoffest und der Gemeindeversammlung werden wir Ihnen weitere Details mitteilen und höflich auch bei diesen Anlässen um Spenden bitten.

*Pfarrer Matthias Hanke
und GKR-Vorsitzender
Ulrich Köhler*



Termine im Spätsommer

Über die Sommerferienwochen haben wir einen etwas reduzierten Rhythmus bei den Gottesdiensten. Bitte entnehmen Sie die Termine und Zeiten für die Gottesdienste der Gottesdienstabelle in der Mitte des Heftes.

► **Am Samstag, 14. September**, wird **von 9 bis 13 Uhr** der zweite Trödelmarkt in diesem Jahr um die Kirche stattfinden. Bitte melden Sie sich dazu bis zum 12. September im Gemeindebüro mit einer kurzen Mail oder per Telefon an. Die Standgebühr beträgt wie immer 5 Euro, und man muss einen Kuchen mitbringen.

► Tags darauf, **am Sonntag, 15. September, um 10.45 Uhr** findet in unserer Kirche die Jubelkonfirmation derjenigen statt, die 1973/74 oder 1963/64 oder früher konfirmiert wurden. Melden Sie sich gern dazu über das Gemeindebüro an. Ebenfalls in diesem Gottesdienst werden die neuen Konfirmanten der Gemeinde vorgestellt.

► Nach dem Gottesdienst **am Sonntag, 22. September, um 12 Uhr**, wird es eine Gemeindeversammlung in der Kirche geben, bei der Pfarrer Hanke und Ge-

meindekirchenratsvorsitzender Ulrich Köhler Rückblicke und Ausblicke auf Entwicklungen und Aktivitäten in der Kirchengemeinde geben werden. Seien Sie herzlich eingeladen, sich in einer halben Stunde informieren zu lassen und die Gelegenheit zu nutzen, Fragen zu stellen oder Anregungen zu geben.

► **Am Dienstag, 24. September, um 18 Uhr** wird der Beirat zu den Gruppen und Kreisen, der Kirchenmusik und der Kinder- und Jugendarbeit berichten. Wenn Sie etwas zur Sprache bringen möchten, wenden Sie sich bitte an Waltraud Schulz wup.schulz@web.de oder hinterlassen eine Nachricht im Gemeindebüro.

► Unser traditionelles Hoffest wird **am Sonntag, 29. September, um 14 Uhr** stattfinden. Nach einem Gottesdienst wird wieder die Gemeindegemeinschaft im großen Kessel gekocht. Mit einer Versteigerung wollen wir Spenden für unseren Kirchturm sammeln. Wer in seinem Haushalt Passendes zum Versteigern hat – bitte im Gemeindebüro oder bei Pf. Hanke melden.

Friedrich II., der Staufer

Er war einer der schillerndsten Herrscher des Mittelalters, der 1194 in Ancona geboren und 1250 auf Sizilien gestorbene Stauferkaiser Friedrich II. Im Gesprächskreis **am Donnerstag, 26. September, um 19 Uhr** wird Ulrich Köhler über seinen (eigentlich) schwäbischen Landsmann berichten. Der aus dem Adelsgeschlecht der Staufer stammende König von Sizilien, damals der kulturelle Nabel Europas, trug nach dem friedlichsten aller Kreuzzüge, bei dem er 1228/29 die wichtigsten Pilgerstätten im Morgenland kampflos für die Christenheit wiedererlangte, auch den Titel „König



von Jerusalem“, weshalb Papst Gregor IX. nach dem von Friedrich zwölf Jahre lang bewusst verzögerten Kreuzzug dessen Exkommunikation wieder aufhob. Bekannt wurde Friedrich durch das von ihm erbaute einmalige, sechseckige Castel del Monte in Apulien, das ein bedeutendes Zentrum für Kunst und Wissenschaft war, und sein berühmtes Werk

De arte venandi cum

avibus, „Über die Kunst mit Vögeln zu jagen“ zur Falknerei. Unter seinen Anhängern galt Friedrich II. als das „Stauen der Welt“ oder sogar das „Wunder der Welt“ (*stupor mundi*) oder „der größte unter den Fürsten der Erde“ (*principum mundi maximus*).

Auf einen Blick

Evangelische Kindertagesstätte „JONAS WAL“

Stubenrauchstraße 19
Leiterin: Kathrin Manthey, Tel.: 030 67819575
kita.jonas-wal@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Eichwalde
Berliner Sparkasse
IBAN: DE 54 1005 0000 4955 1901 50 **BIC:** BELADEVB33XXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 10–16.

Kirchenkonzerte in der Kirche Schmöckwitz (siehe Seite 5)

Duo Jucorda Bach meets Balkan	Freitag, 16.8., 20 Uhr
Ensembleu Von Sehnsucht und Seligkeit	Freitag, 6.9., 20 Uhr
Duo LeDazzo Jazz, Latin & Serbski Pop	Freitag, 27.9., 20 Uhr

Seniorenkreis

Gemeindesaal	Freitag, 9. und 23.8., 14.30 Uhr
Geburtstagskaffee	Freitag, 13.9., 14.30 Uhr
	Mittwoch, 25.9., 14.30 Uhr

Friedensgebet

Kirche	Dienstag, 17.9., 18 Uhr
fällt im August aus	

Bibelgesprächskreis „Auf der Suche – wir lesen in der Bibel“

Gen. 4,1-25	Mittwoch, 25.9., 19 Uhr
fällt im August aus	
bei Fam. Stadthaus, Karolinenhofweg 20	

Gemeindekirchenrat

Gemeindesaal	Mittwoch, 4.9., 19 Uhr
--------------	------------------------

Auf einen Blick

Evangelischer Kindergarten

Alt-Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
Leiterin: Marina Jäger
Tel.: 030 3 4409443
Fax: 030 34409456
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Seniorenkreis

Hannelore Eisenmann
Tel.: 030 2422907

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd/
Ev. KG Bln.-Schmöckwitz
Berliner Sparkasse
IBAN: DE92 1005 0000 4955 1906 30
BIC: BELADEVB33XXX
Bei Überweisungen bitte
Einzahlungsgrund angeben

Vorankündigung Jubelkonfirmation

Am 13. Oktober wollen wir im Gottesdienst in Schmöckwitz Konfirmationen vor 50, 60, 70 Jahren (oder noch früher) gedenken und den Segen für den weiteren Lebensweg zusprechen. Wer 1953/54 oder 1963/64 oder 1973/74 oder noch früher konfirmiert wurde – ob hier oder an anderen Orten – ist herzlich eingeladen zur Jubelkonfirmation. Wer teilnehmen möchte oder noch Konfirmanden aus dem Jahrgang kennt, möge sich im Gemeindebüro melden.

Geburtstagskaffee

Am 25. September um 14.30 Uhr im Gemeindehaus gedenken wir speziell unserer Sommer-Geburtstagskinder aus den Monaten Juli, August und September und bitten auch alle anderen Seniorinnen und Senioren an einer schön gedeckten Kaffeetafel Platz zu nehmen. Unser Pfarrer, Herr Hanke wird uns mit Zuspruch durch den Nachmittag begleiten. Herr Fritz erfreut uns mit Musik auf dem Flügel, und das beliebte Wunschliedersingen lassen wir nicht zu kurz kommen. Alle sind herzlich willkommen, Sie brauchen sich vorher nicht anzumelden, es sei denn, Sie benötigen einen Fahrdienst, dann melden Sie sich bei Frau Eisenmann: 2422907, Gemeindebüro, 6758117, immer am Montag und Freitag: 9–12 Uhr.

Hilfe für Chanka-Projekt erbeten

Um unseren Basartisch im Dezember möglichst reichhaltig zu gestalten bitten wir alle Marmelade-, Trockenkräuter- und Saftproduzierenden zu überlegen, ob jetzt in der Erntesaison das eine oder andere Schmankerl für unseren Basartisch bereitgestellt werden könnte. Gott lässt wachsen, wir ernten und schaffen Vorräte, was zwar Mühe, aber auch Freude bereitet. Wenn wir davon abgeben und der Erlös daraus den Kindern in Chanka zugutekommt, kann aus unseren Bemühungen Segen werden. Aus der Kreativgruppe grüßen *Sylvia Haake-Mönch, Eva Stadthaus*

Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
Gottesdienst Pfn. Hanke	Gottesdienst Pfn. Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Sup. Dr. Nottmeiner	Gottesdienst mit Abendmahl Sup. Dr. Nottmeiner
Gottesdienst zum Schulanfang mit den ev. Kitas Mirjam und Senfkorn	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pf. Frank	Gottesdienst Pf. Frank
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	12 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Mittagstisch Pfn. Mix	Gottesdienst Pfn. Mix
Einladung nach Waltersdorf	10 Uhr Gottesdienst mit Chor Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation Pfn. Mix (Erntedank am 13. Oktober in Zeuthen)

Gottesdienste August 2024

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr	Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
Freitag, 2. August						17 Uhr Festgottesdienst mit Ehrung der Ehrenamtlichen und Begrüßung Neuzugezogener anschl. Sommerfest Pfn. Mix	
4. August 10. So. n. Trinitatis	Einladung nach Miersdorf oder Schmöckwitz	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. i.R. Fuhrmann	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix/ Pfn. i.R. Dr. Wogenstein
11. August 11. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Hanke	Einladung nach Eichwalde	Einladung nach Eichwalde	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Schulzendorf	10.45 Uhr Sprengelgottesdienst in Zeuthen Lektorin Sziedat	
18. August 12. So. n. Trinitatis	Einladung nach Miersdorf oder Schmöckwitz	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst mit Taufe Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. i.R. Dr. Drescher- Pfeiffer	Gottesdienst Pf. i.R. Dr. Drescher- Pfeiffer	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfr. i.R. Fuhrmann
25. August 13. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pf. Wagner	14 Uhr Festgottesdienst „10 Jahre Kita Senfkorn“ in der Kita Senfkorn Pfn. Höfflin-Hanke, Pf. Hanke und Kita-Team	Einladung nach Eichwalde oder Miersdorf	Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Einladung nach Schulzendorf	Gottesdienst Lektorin Deller	Gottesdienst Lektorin Deller

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr
1. September 14. So. n. Trinitatis	Gottesdienst zum Schulbeginn Pfn. Höfflin-Hanke mit Corinna Kuhnt	Gottesdienst Pfn. i.R. Hornschuh	Gottesdienst Pfn. i.R. Hornschuh
8. September 15. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pf. Reiff	Gottesdienst Pf. Reiff	Gottesdienst zum Schulbeginn Pf. Hanke
15. September 16. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, Abendmahl und Vorstellung der Konfirmanden Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Wagner	Gottesdienst Pf. Wagner
22. September 17. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pfn. i.R. Leu oder Sup. i.R. Szymanski	Gottesdienst Pfn. i.R. Leu oder Sup. i.R. Szymanski	Gottesdienst Pf. Hanke
29. September 18. So. n. Trinitatis Erntedankfest	14 Uhr Sprenkel-Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit anschließendem Hoffest Pf. Hanke und Kita Jonas Wal		
6. Oktober Erntedankfest	9.15 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl Dorfkirche Miersdorf Pf. Reiff		Gottesdienst Pf. Reiff

Inselfest

Diesmal an der neuen Feuerwache in der Godbersenstraße 31 **am Sonnabend, 7. September, 14–23 Uhr**. Jedes Jahr lädt der Ortsverein Schmöckwitz jetzige und ehemalige Einwohnerinnen und Einwohner unserer Ortsteile Schmöckwitz, Karolinenhof und Rauchfangswerder, Gäste, Nachbarn und Wochenendurlauber zu einem Fest ein. Spannend und interessant ist diesmal der neue Ort, aber sonst ist (fast) alles wie immer: Kinder und Erwachsene, die sich regelmäßig zum Singen treffen, machen den Anfang, und zur Eröffnung werden unser Bürgermeister und der Staatssekretär für Inneres vom Senat dabei sein. Die Familienband der „Scholtys“ aus Karolinenhof und Tänzerinnen einer Ballettschule zeigen auf der Bühne ihr Können. Natürlich darf der Zauberer Grunzke, der immer wieder nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen in seinen Bann zieht, nicht fehlen und eine bekannte Band spielt mitreißenden Irish Folk.



**Ortsverein
Schmöckwitz
e.V.**

Es ist Gelegenheit, sich bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen oder herzhaften Angeboten samt alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken zu treffen und auf einer Schlendermeile viele interessante Stände mit Kunsthandwerk oder Informationen zum Beispiel auch über unser Äthiopienprojekt oder Eine-Welt-Arbeit zu besuchen. Für Kinder gibt es wie immer spannende Angebote beim Kistenklettern oder in der Schminkecke, bei sportlichen Betätigungen oder beim Puppenspiel. Am Abend kann man gemütlich mit Freunden, Nachbarn und Bekannten zusammensitzen oder auch das Tanzbein

schwingen. Lassen Sie sich diese schöne Gelegenheit für nachbarschaftliche Kontakte und Austausch nicht entgehen! Und interessierten Besuchern oder Nachbarn können Sie gern auch einmal unsere schöne Kirche zeigen – sie wird an diesem Nachmittag offen sein!
Almuth Berger



FOTO: S. VÖLTER

Ökumenischer Pfingstgottesdienst in Schmöckwitz

RÜCKBLICK

Eine ökumenische Geburtstagsfeier

Es hatten sich so viele Geburtstagsgäste eingefunden auf der Wiese neben der Schmöckwitzer Kirche, dass Bänke dazu gestellt und Liedblätter noch schnell nachgedruckt werden mussten. Es war schließlich auch ein besonderer Geburtstag, nämlich der Geburtstag unserer Kirche, den wir am Pfingstmontag gefeiert haben. Die Geburtstagsgäste kamen aus allen Gemeinden unserer Region, aus der katholischen Gemeinde St. Antonius in Eichwalde und aus der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten. Und auch drei Pfarrer feierten mit uns dieses Pfingstfest: der katholische Pfarrer Kalinowski aus dem Erzbistum Berlin, der in Eichwalde und Schmöckwitz groß geworden ist, Pastor Päschel von der adventistischen Gemeinde, der mit seiner Familie in Schmöckwitz wohnt, aber eine Gemeinde in vielen Teilen Berlins hat, und Pfarrer Hanke aus unserem Sprengel. Grenzübergreifend ging es auch bei der Musik zu: Unter der



Leitung unseres Kreiskantors Finke-Tange sorgten Bläserinnen und Bläser aus Wildau und Rudow für festliche Stimmung und kräftige Unterstützung des gemeinsamen Gesangs. Schön,

dass wir Lieder singen konnten, die sich in allen drei Gesangbüchern fanden. Bibeltex-te und die knappe, aber sehr aussagekräftige Predigt brachten uns den Anlass der Geburtstagsfeier nahe: das Pfingstereignis, dieses Erlebnis eines mutigen Aufbruchs und der Überwindung von Grenzen der Sprache und Herkunft. Dieses Fest kann man eigentlich nur ökumenisch feiern! Nach dem Gottesdienst standen viele noch bei Kaffee und kleinem Imbiss zusammen. Das war Ökumene zum Anfassen und konkreten Erleben. Und es war mehrmals zu hören: Da war heute etwas zu spüren vom Heiligen Geist und der Gemeinschaft der Christen. Diese gemeinsame Geburtstagsfeier sollte zu einer Tradition werden!
Almuth Berger

Waldgottesdienst

Am 30. Juni wurde der traditionelle Wald-Gottesdienst an der Großen Krampe zusammen mit der Gemeinde Müggelheim gefeiert. Das Wetter spielte mit, nur bei der Anfahrt mit der Fähre und dem Weg dorthin gab es wenige Tropfen. Die zahlreichen Besucher wurden von Bläsern aus Friedrichshagen willkommen geheißen. Dank an Corinna Kuhn und Ihr Team, die fantasievoll den Text zum Fischzug des Petrus umsetzten. Viele fleißige Hände aus Müggelheim hatten den Ort an der Großen Krampe vorbereitet, damit

alle Platz fanden. Gestaltet wurde der Gottesdienst gemeinsam von Pfarrerin Anke Schwedusch-Bishara und Pfarrer Matthias Hanke. Vier Taufen, davon zwei aus unserer Gemeinde, prägten den eindrucksvollen Gottesdienst. Für alle war es ein besonderes Erlebnis, über das sich die Teilnehmer beim vielfältigen Imbiss anschließend austauschen konnten. Das Chanka-Projekt unserer Gemeinde, das von beiden Gemeinden unterstützt wird, konnte sich über 400 Euro freuen.
Gottfried Hartmann



FOTO: G. HARTMANN

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 10–16.

Veranstaltungen im Gemeindehaus, Dorfstraße 21 a

Konfirmanden Kl. 7 und 8 siehe Eichwalde

Gottesdienst im Seniorenstift

Pf. Hanke Donnerstag, 22.8. und 26.9., 10 Uhr

Frauenhilfe

Pfn. Hornschuh Dienstag, 6.8., 14.30 Uhr
 Der Schäfer vom Pulverberg besucht uns Dienstag, 3.9., 14.30 Uhr

Gesprächskreis am Mittwoch

Stadtführung Alexandrowka Potsdam Donnerstag, 22.8., 11 Uhr
 Spiele- und Bastelnachmittag im September
 (Termin wird kurzfristig bekanntgegeben)

Gesprächskreis am Freitag

Im Gespräch mit der Klimaschutzbeauftragten Freitag, 13.9., 19 Uhr
 aus Zeuthen, Magdalena Schmittlein

GKR Miersdorf

Mittwoch, 14.8. und 11.9., 19 Uhr

Pfarrer Hanke hat Urlaub bis 8. August. Vertretung Pfn. Mix

Abgabe Erntegaben in der Kirche

Am **Samstag, 5. Oktober**, in der Zeit **von 14–15.30 Uhr** nehmen wir gerne Ihre Gaben und Spenden für den Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, 6. Oktober, in unserer Dorfkirche Zeuthen-Miersdorf entgegen. Auch in diesem Jahr gehen die Erntegaben an die Tee- und Wärmestube Königs Wusterhausen.

Herzliche Einladung

25. August 2024

10 Jahre – Ev. Kita Senfkorn

"Lasset die Kinder zu mir kommen"
 Matthäus, Vers 19/14



Beginn: 14.00 Uhr

Ort: Ev. Kita Senfkorn
 Dorfstraße 21a · 15738 Zeuthen

Ablauf:

- Fest-Gottesdienst im Garten
- Kaffee + Kuchen
- Bratwurst + Getränke
- Tombola
- Spiele
- Kinderschminken
- musikalische Unterhaltung

Ende: 18 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Kuchenspenden!

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus ...

Da die Miersdorfer Feuerwehr in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiert, ist ein großes Fest **am 24. August von 9–17 Uhr** auf der Dorfstraße geplant. Wir wurden gefragt, ob wir als Kirchengemeinde auch an den Feierlichkeiten teilnehmen wollen. Warum nicht? Ist das doch eine gute Möglichkeit, die Kirche als ältestes Gebäude des Ortes und auch die Kirchengemeinde zu präsentieren. Es gibt immer noch Einwohner, die noch nie in unserer Kirche waren. Wir planen also in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Feuerwehr Miersdorf e.V. und dem Förderverein der Grundschule am Wald e.V. einen Flohmarkt rund um unsere Kirche, Standanmeldungen sind noch möglich, siehe nebenstehende Seite. Außerdem wollen wir im Kirchgarten Kaffee und Kuchen für die Besucher anbieten. Ein kleines, feines Programm im Inneren der Kirche wird bestimmt viele Interessierte ansprechen: Kirchenfüh-



rungen, eine kurze Andacht, etwas für die Kinder und ein Orgelkonzert sind angedacht.

Und hier der Aufruf an alle Leser dieses Gemeindebriefes:

Wer kann uns am Samstag, 24. August in der Zeit von 9 Uhr bis ca. 17 Uhr unterstützen, auch wenn es nur für ein Zeitfenster im Laufe des Tages ist? Für das Kuchen schneiden, Kaffee ausschenken, Kassieren und für Nachschub sorgen... Bitte melden Sie sich beim Gemeindegemeinderat oder telefonisch im Kirchenbüro Eichwalde, mittwochs von 10–12 Uhr (030 6758039), mit Zeitfensterangabe – vielen Dank – alleine schaffen wir das nicht! Wer einen Kuchen backen und für den Verkauf spenden möchte, kann diesen zwischen 9–10 Uhr an diesem Tag zur Kirche bringen. Wir freuen uns über jede zusätzliche Kuchenspende!
Der Gemeindegemeinderat

Anmeldung Flohmarkt zum Straßenfest 100 Jahre Feuerwehr Miersdorf

- ▶ **Samstag 24. August von 9 – 17 Uhr**, Aufbau ab 8.30 Uhr
- ▶ Rund um die Dorfkirche Zeuthen-Miersdorf
- ▶ Standgebühr 5 Euro und ein selbstgebackener Kuchen
- ▶ Der Erlös aus Standgebühr und Kuchenverkauf kommt der Ev. Kita „Senfkorn“ und dem Erhalt der Dorfkirche Miersdorf zugute
- ▶ Drei Meter Stand pro Verkäufer, Tische sind mitzubringen
- ▶ Anmeldung nur online über www.flohmarkt-zeuthen.de



Auf einen Blick

Evangelische Kita „Senfkorn“

Dorfstraße. 21 a, 15738 Zeuthen-Miersdorf
Leiterin: Frau Krüger, Tel.: 033762 879491
E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zth.-Miersdorf,
Berliner Sparkasse

IBAN: DE03 1005 0000 4955 1904 86, **BIC:** BELADEBEXXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben.

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 10–16.

Gesprächsabend über Mexiko im Oktober in der Kreuzkirche
Am Dienstag, 15.10., 19 Uhr berichten Beate und Hartmut Töpfer anhand einer Präsentation von ihrer Mexikoreise, die sie in diesem Frühjahr gemacht haben.

Gottesdienst im Seniorenheim „Wilhelm-Busch“ Donnerstag, 22.8 und 26.9.,
10.30 Uhr

Frühstück August Sommerpause
Kreuzkirche Schulzendorf dann wieder Dienstag, 17.9. und 8. 10.,
(Anmeldung auf Blatt im Gottesdienst davor) 9 Uhr

Konfirmandenunterricht mittwochs,
Kreuzkirche Schulzendorf 17–18 Uhr
Beginn am 18.9.
Anmeldungen sind noch möglich unter c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Seniorenachmittag Schulzendorf Mittwoch, 18.9.,
Kreuzkirche 14 Uhr
Gemeinsame Dampferfahrt auf dem Zeuthener See mit den Senioren
aus Waltersdorf/Zeuthen/Wildau am 25.9. von 14–16.30 Uhr

Seniorenachmittag Waltersdorf
Gemeindehaus Mittwoch, 25.9.,
Dampferfahrt auf dem Zeuthener See, 14 Uhr
Abfahrt Kirche in Waltersdorf

Chor donnerstags,
Kreuzkirche 19.30 Uhr
mit Kantor Aumeier (peteraumeier@web.de oder 0157 54397362)

Konfirmandenunterricht Kirche zum Erleben

Ohne dich ist es nicht so schön: mitmachen, gestalten, hinterfragen. Nachdenken: Was glauben wir? Was glauben andere? Was glaube ich? Feste feiern: Taufe, Konfirmation, Weihnachten. In die Bibel schauen: mehr von Gott erfahren, Gebete, Geschichten, Bibel. Die Vorbereitungen für den Konfirmandenunterricht, der am 18. September in Schulzendorf beginnt und mit der Konfirmation zu Himmelfahrt 2026 enden wird, kommen ins Laufen. Ich lade im Namen der evangelischen Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf herzlich alle Jugendlichen, die im neuen Schuljahr in die 7. Klasse kommen, dazu ein. Es wird **immer mittwochs von 17–18 Uhr** eine Gruppe geben. Anmeldungen bitte an c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Wasserschaden im Pfarrhaus

Am Freitagabend, dem 21. Juni, brach ein so starkes Gewitter über unsere Region herein, dass es in vielen Privathaushalten zu großen Schäden kam. Leider brach auch in der Rosa-Luxemburg-Straße der Abfluss der Regenmassen über die Kanalisation zusammen, weshalb das Pfarramt der Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf bzw. das Büro von Frau Heinz, das Arbeitszimmer von Pfarrer Hanke und das Amtszimmer von Pfarrerin Höfflin-Hanke überflutet wurden. Dankenswerterweise pumpte die Feuerwehr das Wasser noch abends heraus. Trotzdem ist ein sehr großer Schaden entstanden und das Pfarramt wird noch monatelang nicht nutzbar sein. Frau Heinz, Pfarrer Hanke und Pfarrerin Höfflin-Hanke sind entweder bei der Schadensbekämpfung anzutreffen oder aber über Telefon und E-Mail zu erreichen.

Auf einen Blick

Ev. Kita „Mirjam“

Leiterin: Sarah Marmottin
Tel.: 033762 228893
E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Schulzendorf-Waltersdorf
Berliner Sparkasse

IBAN: DE69 1005 0000 4955 1906 56, **BIC:** BELADEBEXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben
(z. B. Kirchgeld oder Spende)



FOTOS: PRIVAT

Pfarrer Hanke erzählt von der Geschichte der Kirche.

Eine Fahrt ins Blaue!?

Nein, der erste Gemeindeausflug mit unserer Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke am 26. Mai, war keine Fahrt ins Blaue wie wir es von den vielen Gemeindeausflügen mit Pfarrer Hans-Karl Kahlbaum kannten. Wir wussten damals nie, wo die Reise hinging. Dieses Mal waren uns Ziel und Ablauf bekannt. Um acht Uhr zehn starteten wir mit dem Reisebus der Firma Palm von der Kreuzkirche Schulzendorf. Für den Zustieg machten wir – wie immer – in Waltersdorf Halt. Weiter fuhren wir in den Spreewald. In der berühmten Schinkelkirche in Straupitz feierten wir mit Pfarrer Christoph Hanke, dem Schwager unserer Pfarrerin, Gottesdienst mit Abendmahl. Zu diesem Gottesdienst begrüßte uns Joachim Thoms an der Ludwig-Hartig-Orgel mit

klangvoller, wunderschöner Orgelmusik. Zu Beginn des Gottesdienstes hielt Pfarrer Hanke ein Buch hoch und wir sollten es erkennen. Es war ein Gesangbuch mit der Aufschrift „Gotteslob“. In seiner Predigt betonte er, dass unser Leben als Christen trotz aller Not, Schwierigkeiten, Probleme ein Gotteslob sein sollte. Denn Gott hält uns in seinen Händen, kann alles wenden, wie auch heißen mag die Not. Zum Abendmahl erzeugte das „Familientrio Thoms“ – Vater, Mutter, Tochter – mit gemeinsam gesungenen Liedern eine wunderbar feierliche Stimmung. Nach dem Gottesdienst erzählte uns Pfarrer Hanke einiges über die Geschichte der Kirche. Carl Heinrich Ferdinand Freiherr von Houwald, seit 1800 Patron der Herrschaft Straupitz,



Auf schmalen Fließern erfreuen wir uns an der herrlichen Natur.

entschloss sich im Jahre 1826 eine neue Kirche für 1.700 Personen zu errichten. Karl Friedrich Schinkel konnte für den Entwurf der Dorfkirche gewonnen werden. Es entstand keine kleine Dorfkirche sondern eine große stattliche Kirche mit zwei Türmen. Mit diesen Türmen erinnert sie direkt ein bisschen an Notre Dame de Paris. Mit einem Festgottesdienst wurde am 05. August 1832 die Kirche feierlich eingeweiht. Die Baukosten der Schinkelkirche betragen insgesamt 30.000 Taler. Zum Vergleich: Das Schauspielhaus in Berlin – auch ein Schinkelbau – kostete ca. 860.000 Taler. Dagegen war die Straupitzer Schinkelkirche geradezu ein Schnäppchen. In Neu Zauche ließen wir uns das gemeinsame Mittagessen schmecken. Es wurde ein wunderbares Grill-Bufferet mit verschiedensten Salaten angeboten.

Die typische Spreewälder Gurke durfte natürlich nicht fehlen. Anschließend ging es zurück nach Straupitz zu einer idyllischen Kahnfahrt. Auf schmalen Fließern konnten wir uns an der herrlichen Natur erfreuen. Gottes Schöpfung ist so wunderbar! Zum Abschluss tranken wir im Garten der Schinkelkirche gemeinsam Kaffee und genossen den mitgebrachten leckeren selbst gebackenen Kuchen. Auf der Heimfahrt stimmten wir im Bus aus Dankbarkeit für alles, was wir erleben durften, das Lied „Kein schöner Land in dieser Zeit...“ an. Für diesen wunderschönen Gemeindeausflug und die gesamte, liebevolle Organisation sagen wir unserer Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke herzlichst Dankeschön.
Johannes Seifert



Die Gemeinde lauscht den höchst interessanten Ausführungen von Kirchenförster Schramm.

FOTO: PRIVAT

Kinderkirche im Wald

Am 9. Juni, am 2. Sonntag nach Trinitatis, fand unsere Kinderkirche – der Familiengottesdienst, einmal ganz woanders statt. Bei sonnigem, nicht zu heißem Wetter bei frischer Brise trafen wir uns zum Waldgottesdienst im Mühlenschlag. Dabei waren Menschen aus unseren Gemeinden, Kirchenförster Tobias Schramm, Waldbeauftragter Steffen Poller, Musik von der Bläsergruppe der Musikschule Bergemann inklusive David Bergemann sowie unserem Kinderkirchenteam.

Im Rahmen der Liturgie gab es – wie schon traditionell – ein Anspiel des Kinderkirchenteams und als Gastmitspieler den Förster Schramm und den Waldbeauftragten Poller. Es ging um einen ganz besonderen Baum in einem wunderschönen Wald. Dieser Baum hatte wahrlich besondere Blätter. Es war ein Geschichtenbaum und seine Blätter trugen Geschichten: Auf den bunten Blättern standen schöne Geschichten und auf den dunklen, Geschichten zum Nachdenken. Vielleicht wollte der Baum uns zeigen, dass das

Leben so vielseitig ist wie seine bunten Blätter, aber wir dennoch verwurzelt sind durch unsere Freunde, Familie und nicht zuletzt durch GOTT. Schließlich kam der Förster vorbei und erzählte über seine Arbeit als Förster und dann kam der Waldbeauftragte und erzählte von seiner Kindheit als Försterkind. Im Anschluss stärkten wir uns mit Kaffee, Tee und Saft und lauschten den interessanten Ausführungen des Försters. Besonders beeindruckend fand ich den Unterschied zwischen dem Wald auf der einen Seite unseres Altars und dem auf der anderen. Der Wald auf der einen Seite war unser Kirchenwald, höchst professionell vom Förster gepflegt. Auf der anderen Seite sahen wir als Kontrastprogramm den ungepflegten Privatwald. Unser besonderer Dank gilt den fleißigen Helfer:innen, die Bänke, Stühle und einen Altartisch heraus geschleppt und aufgebaut hatten und für das leibliche Wohl sorgten.
Sylvia Rasch

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 10–16.

Vorgespräch für Konfirmanden mit Eltern
in Gemeindehaus Zeuthen

Mittwoch, 11.9., 18 Uhr

Posaunenchor
Anfänger mit Jens Jouvenal

mittwochs, 19.30 Uhr
dienstags, ab 16 Uhr

Dampferfahrt für den Frauenkreis und Seniorinnen und Senioren

ab Zeuthen Anlegestelle Olympia

Mittwoch, 25.9., 14.30–16:30 Uhr

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro Zeuthen an.

Gesprächskreis zur Bibel mit Frau Mendel
im Gemeindehaus

Dienstag, 27.8. und 24.9.,
19 Uhr

„10 vor 12“ Gebet für den Frieden
in der Kirche

donnerstags, 11.50 Uhr

Gemeinsames Essen für Alleinlebende

donnerstags, 12 Uhr

Wir bitten um Anmeldung bis Dienstagabend unter 033762 822572.

Sprechzeiten des Kirchbüros

donnerstags, 11–13 Uhr

Sprechzeiten Pfarrerin Mix

donnerstags, 12–13 Uhr

Besuchsdienst

Möchten Sie besucht werden? Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Mix.

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Wildau

Berliner Sparkasse

IBAN: DE47 1005 0000 4955 1907 61 **BIC:** BELADEBEXXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Wildau“ angeben



FOTO: FRANK LINDNER

Das Cantemus Ensemble

Vorgespräch für Neu-Konfirmanden

Alle Schüler und Schülerinnen, die Pfingsten 2026 konfirmiert werden wollen, laden wir herzlich mit ihren Eltern zum Vorgespräch ein am **11. September um 18 Uhr** im Gemeindehaus Zeuthen mit Pfarrerin Cornelia Mix.

Einladung zur Jubelkonfirmation

Im Gottesdienst am **13. Oktober um 14 Uhr** wollen wir gern mit Ihnen Ihre Jubelkonfirmation feiern. Alle, die dieses Jahr ein Konfirmationsjubiläum haben, also vor 25, 30, 40, 50 oder noch mehr Jahren konfirmiert worden sind, laden wir herzlich ein, noch einmal im Gottesdienst gesegnet zu werden. Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro bis zum 10. Oktober.
Ihr GKR Wildau und
Pfarrerin Cornelia Mix

Psalmen-Konzert in der Friedenskirche

Wieder einmal konnte unsere Friedenskirche viele Zuhörer mit einem Konzert erfreuen. In der Reihe des Projektes "Psalmen – gestern und heute" im Kirchenkreis gastierte das Cantemus Ensemble aus der evangelischen Kirchengemeinde Gropiusstadt in Wildau. Mit einer einzigartigen Sammlung geistlicher Bitt-, Lob-, und Trostgesänge führte es uns durch die Jahrhunderte geistlichen Gesangs. Unter der Leitung von Kantor René Schütz und durch die erläuternden Hinweise von Liturgin Fischer wurde uns die Welt der Psalmen ganz neu eröffnet. Der anschließende Applaus, der eine Zugabe forderte, zeigte die Begeisterung über das gelungene Konzert. Vielen Dank für den schönen Abend!
Ute Lindner

Da etliche Gemeindeglieder das Einlegeblatt nicht erhalten oder gelesen haben, an dieser Stelle noch einmal die Information:

Das könnte der letzte Gemeindebrief sein ...

... den Sie im Briefkasten finden – falls Sie kein Interesse (mehr) daran haben

Liebe Gemeindeglieder in Wildau, immer mehr Menschen beziehen ihre Informationen aus dem Internet und können auf ein Papierzeugnis verzichten. **Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Sie sich auch für den Bezug des digitalen Gemeindebriefs an Ihre Mailadresse anmelden können:** Senden Sie einfach eine Mail an treffpunkt-kirche@gmx.de

Da die Kosten für den Gemeindebrief einen nicht unerheblichen Anteil am Gesamtumfang unserer Ausgaben einnehmen, möchte der Gemeindegemeinderat gern Ihr Interesse an einem gedruckten Gemeindebrief erfragen.

Fahrt ins Blaue

Liebe Gemeindeglieder aus Wildau und Zeuthen, zu unserem diesjährigen Sprengel-Gemeindeausflug **am Samstag, 21. September**, laden wir Sie herzlich ein zu einer Fahrt ins Blaue! Wie immer starten wir morgens ab dem Gemeindehaus Zeuthen, Schillerstrasse 2, und machen einen Tages-Ausflug

Deshalb bitten wir Sie, uns bis zum 1. September 2024 mitzuteilen, ob Sie auch in Zukunft einen gedruckten Gemeindebrief erhalten möchten.

Wir erbitten Ihre Rückmeldung an:

- ▶ pfarrerin.c.mix@web.de oder
- ▶ buero@friedenskirche-wildau.de oder
- ▶ schriftlich in den Briefkasten Kirchstraße 1, Wildau.

Alle, von denen wir wissen, dass sie den Gemeindebrief bekommen wollen, werden ihn auch in Zukunft erhalten.

Mit Segenswünschen grüße ich Sie – auch im Namen des GKR –
Ihre Pfarrerin Cornelia Mix

mit dem Bus, der uns abends wieder zurückbringen wird. Lassen Sie sich überraschen wohin die Fahrt ins Blaue uns dieses Jahr führen wird. Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro Zeuthen oder bei Pfarrerin Mix bis zum 15. September.
Ihr GKR Zeuthen

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 10–16.

Gemeindeausflug – Fahrt ins Blaue Samstag, 21.9. 9– 18 Uhr
ab Gemeindehaus Zeuthen
Bitte melden Sie sich bis zum 15.9. im Kirchenbüro oder bei Pfarrerin Mix an.

Konzerte in der Kirche in Zeuthen
Geigenkonzert mit Thorsten Rosenbusch Samstag, 31. 8., 16 Uhr
Liederabend mit Sopranistin Lucy de Butts Samstag, 28.9., 16 Uhr

Gott und die Welt in Zeuthen im Gemeindehaus
Pfn. i.R. Dr. R. Wogenstein/Pfn. Mix: Donnerstag, 12.9. 19.30 Uhr
„Wie rede ich mit Gott?“
Johannes Schilling/Sup. Nottmeier: Donnerstag, 26.9. 19 Uhr (!)
„500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“

Gottesdienst im Seniorenheim des ASB Donnerstag, 19.9., 10.30 Uhr
Seniorenheim Guthkestrasse in Zeuthen

Dampferfahrt für den Frauenkreis und Seniorinnen und Senioren
ab Zeuthen Anlegestelle Olympia Mittwoch, 25.9., 14.30–16.30 Uhr
Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro Zeuthen an.

Frauengruppe Ü60 Mittwoch, jeweils 15 Uhr
in Zeuthen im Gemeindehaus 14.8. und 11.9.

Vorgespräch für Neu-Konfirmanden mit Eltern Mittwoch, 11.9., 18 Uhr
im Gemeindehaus Zeuthen

Konfirmanden-Unterricht mittwochs, 17 Uhr
im Gemeindehaus Zeuthen wieder ab 11.9.

Singekreis „Singing for Beginners“ Donnerstag, jeweils 19 Uhr,
in Zeuthen im Gemeindehaus 1. und 15.8., 5. und 19.9.

Kirchenchor montags, 18.45 Uhr
im Gemeindehaus Zeuthen ab 5. August

Kantatenchor montags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Zeuthen ab 5. August

Posaunenchor mittwochs, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Wildau

Sprechzeiten
Gemeindebüro Zeuthen dienstags, 15–18 Uhr
Pfarrerin Mix in Zeuthen dienstags, 9–11 Uhr

Fahrt ins Blaue

Liebe Gemeindeglieder aus Wildau und Zeuthen, zu unserem diesjährigen Sprengel-Gemeindeausflug **am Samstag, 21. September**, laden wir Sie herzlich ein zu einer Fahrt ins Blaue! Wie immer starten wir morgens ab dem Gemeindehaus Zeuthen, Schillerstrasse 2, und machen einen Tages-Ausflug mit dem Bus, der uns abends wieder zurückbringen wird. Lassen Sie sich überraschen wohin die Fahrt ins Blaue uns dieses Jahr führen wird.

Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro Zeuthen oder bei Pfarrerin Mix bis zum 15. September.

*Ihr GKR Zeuthen
mit Pfarrerin Cornelia Mix*



Vorgespräch für Neu-Konfirmanden

Alle Schüler und Schülerinnen, die Pfingsten 2026 konfirmiert werden wollen, laden wir herzlich mit ihren Eltern zum Vorgespräch mit Pfarrerin Cornelia Mix **am 11. September um 18 Uhr** ins Gemeindehaus Zeuthen ein.



FOTOS: N. SCHWARZ © GEMEINDEBRIEFDRUCKEREI.DE

Jubelkonfirmation

Im Gottesdienst **am 6. Oktober** wollen wir gern mit Ihnen Ihre Jubelkonfirmation feiern. Alle, die dieses Jahr ein Konfirmationsjubiläum haben, also vor 25, 30, 40, 50 oder noch mehr Jahren konfirmiert worden sind, laden wir herzlich ein, noch einmal im Gottesdienst gesegnet zu werden. Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro bis zum 1. Oktober.

*Ihr GKR Zeuthen
mit Pfarrerin Cornelia Mix*



Die Bedeutung des Gebets

Wie kann und soll geistliches Leben in unserer Gemeinde aussehen? Was sind die Säulen, die unseren auch ganz persönlichen geistlichen Alltag tragen und ausmachen? Diese und ähnliche Fragen treiben uns seit einiger Zeit im GKR Zeuthen um. Das alles auch vor dem Hintergrund anhaltend stark sinkender Zahlen an Gemeindegliedern in unserer Kirche.

Eine ganz wichtige und herausgehobene Funktion, das wurde uns allen nach und nach klar, hat in diesem Zusammenhang das Gebet. Dass wir Gott ansprechen können und sollen, ihn sogar „Vater“ nennen dürfen, ist etwas ganz Besonderes. Er möchte, dass wir vor ihm treten mit all unserer Freude und unserem Dank. Aber auch mit unseren Sorgen und Beschwerden, unserer Traurigkeit und allem Leid dürfen wir zu ihm kommen und zu ihm – besser mit ihm sprechen.

Das Gebet ist also keine Einbahnstraße, wir haben Einen gegenüber, der uns hört, ja sogar liebt. Er gibt sich uns zu erkennen, auch wenn es nicht immer leicht ist, seine Stimme zu vernehmen. Wenn denn das Gebet, also unser Gespräch zu und mit Gott so wichtig ist – welche Funktion nimmt es in unserem Alltag ein? Gibt es für uns Gelegenheiten und Anlässe neben dem sonntäglichen Gottesdienst zu beten? Sollten wir auch dazu ja sagen oder zumindest in Erwägung ziehen, es zu versuchen, stellt sich die Frage: Wie können und wie sollen wir beten?

Wenn wir die Bibel befragen, fällt uns zuerst ganz sicher das Vaterunser ein, mit dem uns Jesus ein einzigartiges Gebet ans Herz legt, das wir gewissermaßen als Rüstzeug jederzeit zur Hand haben sollen. Aber auch die vielen Psalmen sind eine Fundgrube an vor langer Zeit entstandenen Gebeten. Zu den aufgeschriebenen Gebeten gehören natürlich auch Verse, Gedichte, Lieder und Tischgebete.

Wenn wir Gott „Vater“ nennen dürfen, ist aber auch klar, dass wir ganz frei sprechen und beten dürfen, das persönliche Gebet also. Wie können wir hier einen Zugang finden? Kann es sein, dass uns in den letzten Jahrzehnten nicht nur an dieser Stelle manches verloren gegangen ist? Haben unsere Gebete etwas eingebüßt von ihrer Unmittelbarkeit, Direktheit, Ursprünglichkeit und Lebendigkeit? Wird ganz allgemein weniger gebetet als in früheren Zeiten?

Im GKR war schnell klar, dass es nicht gut wäre, hier schnelle und am Ende oberflächliche Antworten zu geben. Deshalb laden wir ganz herzlich ein zu einem Gesprächsabend der Reihe „Gott und die Welt“ **am 12. September 19.30–21 Uhr** in die Martin-Luther-Kirche Zeuthen. Der Abend steht unter dem Thema „Wie rede ich mit Gott?“ Die Leitung der Veranstaltung liegt in den Händen von Pfarrerin i.R. Roswitha Wogenstein und Pfarrerin Cornelia Mix.
Markus Wolff



FOTOS: HEIDRUN BOJAH, AMAYA EGUIZÁBAL/PIXABAY

Unsere neue Tonanlage – Danke für Ihre Spenden



Für unsere Open Air Gottesdienste haben wir uns bisher eine Tonanlage vom Bestattungshaus Zak ausgeliehen, das sie uns kostenlos überlassen hat. Herzlichen Dank dafür.

Um zukünftig unabhängiger zu sein, haben wir im Ostergottesdienst um Spenden für eine eigene Lautsprecheranlage gebeten. Und Sie sind dem zahlreich gefolgt. Für Ihre großzügige Kollekte danken wir Ihnen herzlich. Für die Anschaffung fehlte noch ein großer Anteil, der von Frau Anneliese

Igel-Krüger, die regelmäßig unseren Gottesdienst besucht und auch ansonsten unsere Gemeindeglieder tatkräftig unterstützt, gespendet wurde. Ihr gilt ein besonders herzliches Dankeschön. Im Juli konnte wir nun unsere neue Lautsprecheranlage zum Taufgottesdienst im Freien einweihen. Wir fühlen uns wirklich reichlich beschenkt. Ein herzliches Dankeschön Ihnen allen für Ihre Gaben!

*Ihr GKR Zeuthen
mit Pfarrerin Cornelia Mix*

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zeuthen
Berliner Sparkasse
IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00, **BIC:** BELADEBEXXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Zeuthen“ angeben

Taufen



Eichwalde

19. Mai Helena Plata
 16. Juni Leonore Paaßens
 16. Juni Leandra Paaßens
 16. Juni Tamino Paaßens

Schmöckwitz

30. Juni Julian Raguse
 30. Juni Billi Rieder

Schulzendorf

19. Mai Leonardo-Ricardo Page
 7. Juli Damien Nunhofer

Beerdigungen

Eichwalde

13. Juni Detlef Joel, 91 Jahre
 13. Juni Helmut Natho, 89 Jahre
 24. Juni Charlotte Beilicke,
 geb. Schiemangk, 91 Jahre
 28. Juni Marianne Wolff,
 geb. Leddermann, 91 Jahre
 28. Juni Ursula Balke,
 geb. Nürnberg, 95 Jahre

Schmöckwitz

7. Juni Gert Meuche, 86 Jahre

Zeuthen-Miersdorf

14. Mai Jutta Amberg, geb.
 Blankenburg, 87 Jahre
 24. Mai Erika Elfride Lauschus,
 geb. Seuthe, 95 Jahre

Trauungen



Eichwalde

25. Mai Manuela Mahrle und
 Tobias Mahrle, geb. Ritz

Zeuthen

3. Juli Nathalie Ihmann-Möckel,
 geb. Möckel, und
 Arne Ihmann

Schulzendorf

5. Juni Vera Mickley,
 geb. Schöning, 91 Jahre
 13. Juni Liesa Blum,
 geb. Trippschuh, 101 Jahre

Wildau

21. Juni Annemarie Hegermann
 geb. Hartmann, 88 Jahre

Zeuthen

31. Mai Ralf-Rainer Scharnke,
 81 Jahre

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre Daten oder die Ihrer Angehörigen in dieser Rubrik veröffentlicht werden, wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindebüro.

Kirchengemeinde Eichwalde

Pfarramt des Sprengels Eichwalde –
Zeuthen-Miersdorf – Schmöckwitz/
Gemeindebüro der Gemeinden Eichwalde
und Zeuthen-Miersdorf

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
 Tel.: 030 6758039
 Internet: www.evkirche-eichwalde.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
 donnerstags 10–12 Uhr (Frau Heinz)
 freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
 E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
 E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita JONAS WAL

Leiterin: Simone Baschin
 Tel. 030 67819575
 E-Mail: kita.jonas-wal@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Corinna Kuhnt

Tel.: 0162 4665582
 E-Mail: c.kuhnt@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf

Gemeindebüro

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
 Tel.: 030 6758039

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
 mittwochs 10–12 Uhr
 (Frau Sendler/Herr Kaulbarsch)
 freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
 E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Senfkorn

Leiterin: Ines Krüger
 Tel.: 033762 879491
 E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805
 E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Berlin-Schmöckwitz

Gemeindebüro

Alt Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
 Tel.: 030 6 758117, Fax: 030 67818754
 E-Mail: buero@evkirche-schmoeckwitz.de
 Internet: evkirche-schmoeckwitz.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
 montags 9–13 Uhr

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
 E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Schmöckwitz

Leiterin: Marina Jäger
 Tel.: 030 34409443
 E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Gemeindepädagogin Corinna Kuhnt

Tel.: 0162 4665582
 E-Mail: c.kuhnt@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf

Pfarramt Schulzendorf

Rosa-Luxemburg-Str. 25, 15732 Schulzendorf

Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke

Tel.: 033762 49819

E-Mail: c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Mirjam

Leiterin: Sarah Marmottin

Tel.: 033762 228893

E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Friedenskirchengemeinde Wildau

Pfarramt

der Friedenskirchengemeinde Wildau

Kirchstr. 1, 15745 Wildau

Tel.: 03375 501104

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

www.friedenskirche-wildau.de

Gemeindebüro

Sprechzeit donnerstags 11–13 Uhr

Tel.: 03375 501104

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit donnerstags 12–13 Uhr

und nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Kirchengemeinde Zeuthen

Gemeindebüro Zeuthen

Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Tel.: 033762 93313, Fax: 033762 46731

E-Mail: kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de

www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Öffnungszeiten

dienstags 15–18 Uhr

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit in Zeuthen:

dienstags 9–11 Uhr

Tel.: 033762 93313

und nach Vereinbarung

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de